

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Stromsparen mit LED-Straßenlampen

Im Zeitraum von März 2021 bis September 2021 werden im Stadtgebiet Niederstotzingen durch die Firma Elektro Mörz GmbH 156 alte stromfressende Straßenleuchten gegen neue moderne LED-Leuchten ausgetauscht.

Dies ist der zweite von insgesamt mehreren aufeinanderfolgenden Bauabschnitten zur Sanierung der kompletten Straßenbeleuchtung in Niederstotzingen.

Im Zuge der stetig steigenden Energiekosten, sowie der immer größer werden Wichtigkeit von CO₂ Einsparung, hat sich die Stadt Niederstotzingen für diese insgesamt rund 80.000 Euro teure Investition entschieden.

Die Energieeinsparung beträgt gegenüber den herkömmlichen Lampen pro Jahr ca. 46.000 kWh. Das heißt die Stromkosten sinken jährlich um ca. 5.500 Euro. Dies entspricht rund 80 Prozent gegenüber der Altanlage. Zudem werden dadurch pro Jahr ca. 24 Tonnen CO₂- Emission eingespart.

Zudem bietet die LED-Technik noch weitere Vorteile: So kann die Ausleuchtung vieler Orts wesentlich verbessert werden. Des Weiteren kann auch die Lichtemission in den Himmel und private Bereiche deutlich reduziert werden, da die LED-Leuchten das Licht nur auf die Straße fokussieren.

Für die Sanierung gewährt das Bundesministerium einen Zuschuss in Höhe von 20 Prozent der förderfähigen Kosten, welche aus dem neuen LED-Leuchtenkopf, dessen Montage sowie der Demontage des alten Leuchtenkopfes bestehen. Das Förderprogramm wird dabei ganz unkompliziert vom Projektträger Jülich in Berlin abgewickelt.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen:

Daniela Armele
Leiterin der Bauverwaltung/Städtische Betriebe
Telefon: 07325 102-24
daniela.armele@niederstotzingen.de

Rathaus Niederstotzingen - Zimmer E6